

<b>Andacht vom 21.02.2025: GV Chor</b>		A187
<b>Text</b>	Spr 3,6	
<b>Thema</b>	Leben mit Orientierung	

## Wer führt den Dirigentenstab?

**Spr 3,6:** *Denke an den Herrn in allen deinen Wegen, dann wird er dich recht führen.*

Liebe Zuhörer. Im Buch der Sprüche sammelt Salomo eine Vielzahl von Ratschlägen. Es geht ihm um die Frage, wie unser Leben gelingen kann! Einen zentralen Grundsatz legt er uns in unserer Jahreslosung ans Herz. Er erinnert uns daran, dass der Herr der Dirigent unseres Lebens sein möchte!

Salomo beginnt mit einer Aufforderung: *Denke an den Herrn in allen deinen Wegen!* Oder noch etwas näher am hebräischen Wortlaut (ELB): *Erkenne nur ihn ...* (NeÜ): *Such ihn zu erkennen!* Es geht nicht einfach nur um ein Drandenken, sondern um ein aktives Suchen! Es geht darum, zu verstehen, *wer* der dreieinige Gott ist, *wie* er ist, *was* er tut, *warum* er es tut? Wir suchen seine Gegenwart. Wir fragen und forschen nach seinem Willen! Wir bemühen uns um ein tieferes Verständnis seiner Absichten und Wege! Was wir erkennen, das wird sich dann ganz automatisch in unserem Leben widerspiegeln! Im Vertrauen, im Gehorsam!

So achten wir auf den Takt, den uns der Herr als Dirigent vorgibt. Wenn jeder Sänger nur für sich selber schauen würde, dann käme es nicht gut! Genauso ist es auf unserer Lebensreise. Wo wir nur für uns selber schauen, ohne auf den Dirigenten unseres Lebens zu achten, da werden wir scheitern. Darum sagt Salomo: *Auf allen Wegen erkenne nur ihn!* Auf allen Wegen! NeÜ:

*Bei allem, was du tust!* Nicht nur während der Hälfte des Liedes! Nicht nur am Sonntag während dem Gottesdienst! Nein, in allen Lebensbereichen dürfen wir uns an ihm orientieren! Auch dort, wo wir selber anderer Ansicht sind, wollen wir dem Herrn den Dirigentenstab überlassen!

Warum? ... weil eine wunderbare Verheissung mit der Aufforderung im ersten Versteil verknüpft ist: *Dann wird er dich recht führen!* ELB: *Dann ebnet er selbst deine Pfade!* NeÜ: *Dann räumt er dir die Hürden aus dem Weg!* Wenn wir versuchen, den Herrn immer besser kennenzulernen, wird er selbst dafür sorgen, dass unser Pfad «glatt», «reibungslos», «eben» wird. Der Herr sagt nicht, dass es keine Unebenheiten mehr geben wird. Nein, die Hindernisse sind da. Doch gerade da, wo wir unsicher und ratlos sind, gerade da werden wir erleben dürfen, wie der Herr für die unüberwindbaren Berge Lösungen offerieren wird. Auf einmal, ohne unser Zutun, ist der Weg wieder übersichtlich und begehbar. Der Herr lässt uns die Richtung erkennen, die er für unser Leben vorgesehen hat, so dass wir wieder sicher und zielgerichtet unterwegs sein dürfen. Wo wir uns am Dirigenten – und Komponisten! – orientieren, da darf unser Lebenslied geordnet und klar erklingen! Es bekommt einen gleichmässigen Rhythmus und eine stimmige Harmonie! Es darf zu einem Wohlklang für Gott werden! *Denke an den Herrn in allen deinen Wegen, dann wird er dich recht führen.* Amen.